

## Abstract

Die städtebauliche Studie von Herzog & de Meuron entwickelt planerische Leitideen für das Dreispitzareal im Süden Basels. In visionären Bildern zeigen die Architekten das Potenzial des Gebietes auf, wobei sie die bestehenden Entwicklungen aufnehmen und einem dynamischen Strukturwandel zuführen. Wo bislang ein abgeschlossenes Gewerbeareal war, sollen zukünftig Dienstleistungen, Wohnen und Kultur zusammen mit vorhandenen Nutzungen einen Raum neu beleben. Ziel der Planungen, die von den beteiligten Kantonen und Gemeinden und von der Christoph Merian Stiftung getragen werden, ist eine langfristige Transformation in einen offenen, urbanen Agglomerationsteil.

## Inhalt

\*KONTEXT: AGGLOMERATION BASEL - GESCHICHTE - BAUTENKATALOG - UMGEBUNG - LANDSCHAFT - INDIVIDUALVERKEHR - ÖFFENTLICHER VERKEHR - ENTWICKLUNGSGEBIETE  
VISION: AUFSCHNEIDEN - ENTDECKEN - VEREINEN - TRANSFORMIEREN - MANHATTAN - SPITZE - HOCHHÄUSER FÜR BASEL - BERNOULLIPLATZ, S-BAHN - SOHO - LEIMGRUBENWEG - WOHNEN AM BROADWAY - CAMPUS DES BILDES - QUEENS - PASSERELLE - ARFA-AREAL  
FAZIT: ÜBERBLICK - EIGENTUMSVERHÄLTNISSE - DURCHMISCHUNG, KONZENTRATION - NUTZUNGSVERTEILUNG - VERDICHTUNG, AUFLÖSUNG - FLÄCHEN - HÖHEN - ÖKOLOGIE - VERKEHR, ERSCHLISSUNG - PARKEN, HIERARCHISIERUNG - LÄRM - ETAPPIERUNG